Neuer Wind im Breitenauer Steinfeldzentrum: Noah Mosser übernimmt

Noah Mosser, 24, leitet jetzt das Breitenauer Steinfeldzentrum und bringt frischen Wind und neue Ideen ins Eventgeschäft.

Im Breitenauer Steinfeldzentrum hat ein Generationswechsel stattgefunden, der frischen Schwung in die lokale Veranstaltungslandschaft bringt. Vor wenigen Wochen übernahm der 24-jährige Noah Mosser die Leitung des beliebten Veranstaltungszentrums, nachdem das vorherige Betreiberpaar, Robert Sulzer und Imed Machta, die Einrichtung verlassen hatte.

Die Vision des neuen Betreibers

Noah Mosser, der zuvor umfangreiche Erfahrungen in der Gastronomie gesammelt hat, plant, das Steinfeldzentrum moderner zu gestalten und innovative Ideen einzuführen. „Es ist mir wichtig, dass hier ein frischer Wind weht“, äußert Mosser, der durch seine Zeit in der Tourismusschule Semmering sowie durch verschiedene Saisontätigkeiten in Regionen wie Saalbach-Hinterglemm und Kärnten wertvolle Erfahrungen sammeln konnte. Sein früherer Lehrer, Gerhard Fuchs, war ebenfalls ein prägendes Element in seiner Karriere, mit dem er stets in Kontakt blieb.

Die Auswirkungen auf die Gemeinschaft

Die Gemeinde betrachtet den Wechsel an der Spitze des Steinfeldzentrums als wichtigen Schritt für die lokale Kultur und

Gemeinschaft. Bürgermeister Robert Kwas begrüßt die Entscheidung, Mosser als Nachfolger zu gewinnen. „Es war wichtig, frische Perspektiven zu bringen. Wir möchten die Erfolgsgeschichte des Steinfeldzentrums fortsetzen und nicht in alten Denkweisen verharren“, erklärt der Bürgermeister. Die Möglichkeit, Veranstaltungen wieder aufleben zu lassen, ist für die Gemeinde von großer Bedeutung.

Der Weg in die Zukunft

Ein Neustart ist nicht nur ein Zeichen für Veränderung, sondern auch eine Chance, das Steinfeldzentrum als Ort für kulturelle Veranstaltungen und gesellschaftliche Zusammenkünfte zu stärken. Wie sich der neue Betreiber und das Team weiterhin entwickeln werden, bleibt spannend zu beobachten. Das erste größere Event fand bereits statt: Am vergangenen Wochenende verwandelte der Breitenauer Verein „Pro Musica“ die Räumlichkeiten in einen Ort für musikalische Darbietungen.

Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen

Ein weiteres Highlight steht bevor: Am 25. und 26. Oktober feiert das Steinfeldzentrum sein 30-jähriges Bestehen mit einem Festwochenende. Noah Mosser zeigt sich optimistisch, dass diese Veranstaltungen unter seiner Führung neuen Schwung und Besucher anziehen werden. Die Verbindung von Tradition und frischen Ideen könnte entscheidend für die Zukunft des Steinfeldzentrums sein, das eine wichtige Rolle im kulturellen Leben der Gemeinde spielt.

Die Übernahme von Noah Mosser steht als Symbol für den Wandel und die Anpassung an die Bedürfnisse einer modernen Gemeinschaft. Dies könnte der Beginn einer neuen Ära für das Breitenauer Steinfeldzentrum sein, die nicht nur Veränderungen im Betrieb, sondern auch in der Wahrnehmung des Veranstaltungszentrums in der Region mit sich bringt.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de